

# Im Raum Pfaffing Helfer gesucht!



In den nächsten Wochen beginnen die Amphibien im Landkreis Rosenheim wieder zu wandern. Sie verlassen ihre Winterquartiere und wandern zu den Laichgewässern. Dabei passieren die Tiere auch einige oft viel befahrene Straßen. Um möglichst viele Amphibien vor dem

Überfahren-Werden zu retten, sucht der Landkreis im Bereich Pfaffing sowie auch in Höslwang, Samerberg und Halfing freiwillige Helfer ...

Mit steigenden Temperaturen könnte in den kommenden zwei Wochen in der Region die Amphibienwanderung beginnen.

Frösche, Kröten, Molche und Unken wandern am liebsten, wenn es nass ist und die Außentemperatur über fünf Grad liegt. Auf dem Weg von ihren Winterquartieren zu den Laichgewässern passieren die Tiere auch einige oft viel befahrene Straßen. Darum werden aktuell wieder ehrenamtliche Helfer gesucht, um die reisefreudigen Amphibien sicher über die Straße zu bringen.

In Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Kreisbauhöfe und vom Straßenbauamt werden in den kritischen Bereichen nach Möglichkeit Schutzzäune mit Auffangeimern aufgestellt.

Auch Hinweisschilder und – wenn notwendig – Geschwindigkeits-Beschränkungen sollen helfen, Tiere und Helfer zu schützen.

**Da die Tiere vorwiegend ab der Dämmerung bis zum Tagesanbruch unterwegs sind, werden die Helfer bis in die späten Abendstunden und am frühen Morgen versuchen, die Amphibien sicher über die Straße zu bringen.** Zum einen werden Tiere, die in die Auffangeimer gefallen sind, über die Straße getragen. Die Helfer sammeln aber auch Amphibien ein, die bereits auf der Fahrbahn unterwegs sind, um sie vor dem Überfahren werden zu retten.

Allein im vergangenen Jahr wurden im Landkreis Rosenheim etwa 9.500 Amphibien sicher über die Straße gebracht. Dafür waren 60 Helfer und Helferinnen rund 940 Stunden ehrenamtlich im Einsatz.

**Die Untere Naturschutzbehörde im Landkreis Rosenheim und der Bund Naturschutz appellieren an die Verkehrsteilnehmer Rücksicht zu nehmen, nicht nur auf die Frösche und Kröten, sondern vor allem auf die ehrenamtlichen Amphibienschützer am Straßenrand, heißt es am heutigen Montag in einer Presserklärung des Landratsamtes.**

**Spezielle Voraussetzungen benötigen die Helfer nicht. Wichtig sind die Freude am Amphibienschutz, eine gewisse Wetterfestigkeit, geeignete Kleidung und eine Stirnlampe.**

**Helfer melden sich bitte im Büro des Bund Naturschutzes, Kreisgruppe Rosenheim unter 08031 / 12882 oder per E-Mail unter [rosenheim@bund-naturschutz.de](mailto:rosenheim@bund-naturschutz.de).**

Foto: Archiv fotolia